

strasse 121, 123, 125 u. 127 m. b. H. in Hamburg, mit M. 1 zu Buch stehend, an der Schletterhaus A.-G. in Leipzig mit M. 75 000. Summa der Beteil. Ende 1917 M. 2561 788; Ertragnis derselben 1914—1917 zus. M. 39 900, 16 888, 15 750, 51 750. Seit Anfang 1916 Beteil. an der Akt.-Ges. für Bodenverwertung in Berlin (Firma früher Terrain-Ges. Dresden-Süd in Dresden) indem die Bank M. 600 000 Aktien dieser Terrain-Ges. übernahm, unter der Hälfte des Nennwerts zu Buch stehend. Die Ertragnisse der Bank für Grundbesitz sind durch den Kriegszustand sehr ungünstig beeinflusst; die restl. Reingewinne von 1915 M. 123 446, 1916 M. 94 819 u. 1917 M. 110 573 wurden vorgetragen.

Kapital: M. 7 500 000 in 7500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, Erhö. 1897 um M. 2 000 000, angeboten die Hälfte den Aktionären zu 107,50%, anderweitig zu 115% begeben. Die G.-V. v. 12/7. 1900 beschloss behufs Erwerbung des Rittergutes Wahren bei Leipzig weitere Erhö. um M. 2 000 000, übernommen von der Credit- u. Spar-Bank in Leipzig zu 120%, angeboten den Aktionären M. 1 500 000 zu 125%. Restl. M. 500 000 zu 135% zur allg. Zeichnung aufgelegt. Nochmalige Erhö. zur Verstärk. der Betriebsmittel lt. G.-V. v. 30./10. 1909 um M. 2 500 000 (auf M. 7 500 000) in 2500 Aktien, übernommen von einem Konsort. (Allg. Deutsche Credit-Anstalt etc.) zu 120%, angeboten den alten Aktionären zu 125%. Den Aktienstempel trug die Ges. Agio mit M. 398 537 in R.-F.

Hypotheken: M. 2 209 960 mit verschied. Kündigungsterminen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (erfüllt), event. ausserord. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst., alsdann 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (mind. zus. M. 6000 feste Vergüt.), bis 10% zu Grat. an Angestellte, sowie z. Pens.-F., 80% als Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Grundbesitz 7 097 972, Wertp. 142 719, hinterlegte Sicherheiten 217 605, Debit. 2 146 141, Beteilig. 2 789 797, Hypoth. 4 901 787, do. Zs. 43 109, Geschäftseinricht. Bücher u. Karten 1, Kassa 195 046, Wechsel 821 360, Bankguth. 264 744. — Passiva: A.-K. 7 500 000, R.-F. 900 000, Sonderrückl. 1 250 000, Rückl. für Ruhegehälter 190 000, Kredit. 3 302 561, Beteilig. 2 561 788, Hypoth. 2 209 960, do. Zs. 9625, Rückl. für Schleusen- u. Strassenbauten etc. 520 600, Talonsteuer-Rückl. 34 000 (Rückl. 7500), unerhob. Div. 80, Zs.-Kto 7597, Vergüt. an Vorst. 12 000, Grat. 11 500, Vortrag 110 573. Sa. M. 18 620 285.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Geschäfts-Unk. 123 433, Grundstücks-Unk. 156 368, Steuern u. Abgaben 89 011, Abschreib. 1106, Gewinn 141 573. — Kredit: Vortrag 94 819, Gewinn auf verkauftem Grundbesitz 67 000, Ertragnisse eigener Grundstücke 36 989, do. aus Beteilig. 51 750, Zs. 118 397, Provis. 142 537. Sa. M. 511 493.

Kurs Ende 1901—1917: 124, 128, 134, 136,50, 140,25, 137,50, 129,75, 131, 136,50, 138, 138,90, 132,25, 123,50, 119,25*, —, 68, 105%₀. Einfef. in Leipzig 1898. — Die Aktien gelangten 10./4. 1910 auch an der Berliner Börse zum ersten Kurse von 140% zur Einführ.; Kurs daselbst Ende 1910—1917: 137,50, 139,50, 135,25, 123,60, 119*, —, 68, 83%₀.

Dividenden 1901—1917: 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 8¹/₂, 4, 0, 0, 0%₀. C.-V.: 3 J. (K.)

Direktion: Justizrat Carl Boeters, Architekt Jos. Schlossbauer.

Aufsichtsrat: (5—7) Vors. Rechtsanw. Dr. Felix Zehme, Leipzig; Stellv. Dir. Rich. Lindner, Berlin; Architekt Paul M. Jacobi, Bank-Dir. Dr. Ernst Schoen, Geh. Komm.-Rat Fr. W. Dodel, Leipzig; Landrat a. D. Ernst Gerlach, Neudeck.

Prokuristen: A. Schindler, Ernst Friedrichs, Bruno Bühl.

Zahlstellen: Leipzig: Eigene Kasse, Allg. Deutsche Credit-Anstalt; Berlin: Disconto-Ges.

Bau-Aktiengesellschaft am Neumarkt in Leipzig,

Nikolaistrasse 39/45.

Gegründet: 27./9. 1911; eingetr. 30./9. 1911. Gründer s. Jahrg. 1914/15.

Zweck: Erwerb u. Verwertung der in Leipzig, Neumarkt 21—27, Kupfergasse 2—12 u. Magazingasse 7/9 beleg. Grundstücke. An Stelle derselben wurde 1912/13 ein grosses modernes Geschäftshaus „Handelsstätte Dresdner Hof“ errichtet, das am 1./4. 1913 fertiggestellt u. bezogen wurde; zum grössten Teil bereits vermietet.

Kapital: M. 785 000 in 785 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 750 000, übernommen von den Gründern zu pari. Die a.o. G.-V. v. 4./11. 1912 beschloss die Erhö. um M. 100 000, angeboten den alten Aktionären zu pari; es wurden nur M. 35 000 bezogen.

Hypotheken: M. 3 282 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät im April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1917: Aktiva: Grundstück 4 099 071, Debit. 16 051, vorausbez. Zs. 4856. — Passiva: A.-K. 785 000, R.-F. 1000, Ern.-F. 30 000, Hypoth. 3 282 000, Kredit. 13 776, Gewinn 8203. Sa. M. 4 119 980.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag 12 568, Zs. 179 730, Unk. 15 965, Gewinn 8203. Sa. M. 216 467. — Kredit: Grundstückvertrag abzügl. Verwalt.-Ausgaben M. 216 467.

Dividenden: 1911—1913: 0, 0, 0% (Baujahre); 1914—1917: 0, 0, 0, 0%₀.

Direktion: Architekt Alfred Stentzler.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Rechtsanw. Dr. Hugo List, Stellv. Bank-Dir. Willy Riedel, Rechtsanw. Dr. Carl Beier, Fr. Wilh. Dodel, Baumeister Max Pommer jun., Leipzig.